

CLASSIC DRIVER

Mit diesem verrückten Mercedes G-Modell Intruder Concept stürmen Sie jede Party

Lead

Soll es jetzt ein sportliches Cabrio oder lieber doch ein robuster Offroader sein? Die Frage stellt sich beim Intruder von Heuliez, einem voll funktionsfähigen Prototyp, der auf dem Fahrwerk des Mercedes-Benz G-Modell-Fahrwerk basiert, erst gar nicht. Vergessen Sie die AMG GT Black Series!

Alles, bloß keine Spaßbremse



Vielleicht haben Sie den Namen Heuliez zuvor noch nie gehört, aber die Projekte dieses französischen Spezialisten für Produktion und Design dürften Ihnen durchaus bekannt sein: Das Unternehmen baute unter anderem für Renault den R5 Turbo und für Peugeot die 205 T16-Homologationsfahrzeuge. Außerdem zeichnete Heuliez verantwortlich für eine Reihe von unkonventionellen Prototypen wie beispielsweise dieses, das auf der Technik des Mercedes-Benz G320 aufbaute und passenderweise den Namen Intruder erhielt. Der „Eindringling“ wurde 1996 auf dem Genfer Autosalon gezeigt und ist ein kurioser und extremer Hybrid der luxuriösen und sportlichen Modelle, die damals bei Mercedes entstanden. Der Intruder besitzt ein vollelektrisches faltbares Hardtop, übrigens eines der ersten, das in einem Serienfahrzeug eingebaut wurde. Wobei man den Begriff Serie hier nicht so genau nehmen darf, denn Heuliez fertigte nur drei Intruder. Und einer davon ist dieses umfassend restaurierte Exemplar, das jetzt eben im Classic Driver Markt aufgetaucht ist. Vergessen Sie den Ferrari 488 Spider, Land Rover Defender oder das Fiat 500 Cabrio. Wenn Sie wirklich auf Ibiza, in St. Tropez oder Monaco für Furore sorgen wollen, dann garantiert Ihnen der seltene Intruder viel Spaß.

Fotos: Alex Penfold für DK Engineering © 2020

Galerie

